

## **Flieg, Taube flieg!**

Am Montag, dem 14.10., entdeckte unsere Klasse, die 3a aus der Klex, eine Taube im gegenüberliegenden Gebäude, die zwischen zwei Fensterscheiben eingeschlossen war. Wir überlegten, was wir für die Taube tun könnten, und wie wir ihr helfen könnten. Natürlich haben wir auch unsere Lehrer darüber informiert, aber zunächst konnten wir nichts unternehmen.

Dienstag der 15.10.

Die Taube war noch immer eingeschlossen und wir wussten nicht einmal, ob sie vielleicht schon übers Wochenende im Fenster eingesperrt war. Wir (fünf Mädchen der 3a) beschlossen mit Hilfe unserer Lehrer die Tierrettung anzurufen. Ein Mädchen aus unserer Klasse erklärte sich bereit, die Anrufe, erst bei der Tierrettung und anschließend bei der Polizei, zu übernehmen. Sie machte mit der Tierrettung aus, sich vor dem Gebäude zu treffen, um zu schauen, wie die Lage der Taube wäre und ob die Tierrettung helfen könnte. Leider teilte ihr die Tierrettung mit, dass sie der Taube nicht helfen dürften, da bei dem Rettungsversuch das Fenster kaputt gehen könnte und das wäre Sachbeschädigung.

Trotz der Absage der Tierrettung versuchten wir unser Glück weiter. Zunächst gingen wir drei Mädchen aus unserer Klasse, in der Hoffnung auf den Besitzer der Wohnung zu treffen, mit einer unserer Lehrerinnen in das Gebäude, in dem die Taube eingesperrt war. Doch leider hatten wir kein Glück bei der Suche nach dem Mieter der Wohnung. In der Nachbarwohnung wurde unser Klingeln dann jedoch erwidert und die Tür geöffnet. Die junge Studentin, die uns die Tür öffnete, erzählte uns, dass sie keine Idee hätte, wer dort wohnen könnte und sie hätte auch nie jemanden ein- und ausgehen gesehen. Also riefen wir noch einmal die Polizei. Als wir sie vor dem Gebäude trafen, rief sie die Feuerwehr, die dann entscheiden sollte, ob sie die Kosten für die Rettung übernehmen könnte. Die Feuerwehr kam und mit der Polizei gemeinsam fuhren sie mit der Ausziehleiter des Feuerwehrwagens nach oben zum Fenster, in dem die Taube eingesperrt war. Sie befreiten sie! Die Taube flog schnell zurück in ihre Freiheit.

Danke an die Feuerwehr und die Polizei, die mit ihrem Geschick die Taube aus dem Fenster retten konnten! Sie hätten aus rechtlichen Gründen der Taube nicht helfen müssen, aber sie haben unsere Bitte nicht ignoriert und anschließend die Taube gerettet! Und einen Großen Dank an unsere Lehrerin Daniela Hodschar, die uns so tatkräftig unterstützt hat!